



Allgemein

Abstract

In Graubünden bietet Swiss Cycling zusammen mit graubündenBIKE verschiedene Ausbildungskurse für Mountainbike-Guides an. Um zum Beispiel dem grossen Bedürfnis rund um das E-Mountainbike stand halten zu können, gibt es seit 2018 für Guides eine spezifische Weiterbildung auf dem E-Mountainbike.

Autoren: Darco Cazin, Allegra Tourismus 04.12.2012
Flurina Marugg, Allegra Tourismus 30.07.2019

Version: Juli 2019, überarbeitet im Rahmen des Projektes graubündenE-MTB

Mitgeltende Unterlagen:

Ausbildungsdokumente Swiss Cycling Guide

Inhaltsverzeichnis:

1. Ausgangslage
2. Ausbildungsstruktur Swiss Cycling Guide
3. Weiterbildungsmodul E-Mountainbike
4. IG graubünden BIKE-GUIDE
5. Kontakte



1. Ausgangslage

Im Kanton Graubünden gibt es bereits über 80 ausgebildete Swiss Cycling Guides. Jährlich werden bis zu 10 neue Guides ausgebildet. Offiziell ausgebildete Guides tragen dazu bei, dass Graubünden sich in Qualität und Sicherheit des Mountainbike-Angebotes abheben und weiterentwickeln kann.

Zielpublikum der schweizweit angebotenen Kurse sind alle Mountainbiker, welche kommerzielle Touren führen und eine offizielle Ausbildung als Mountainbike-Guide in Angriff nehmen wollen.

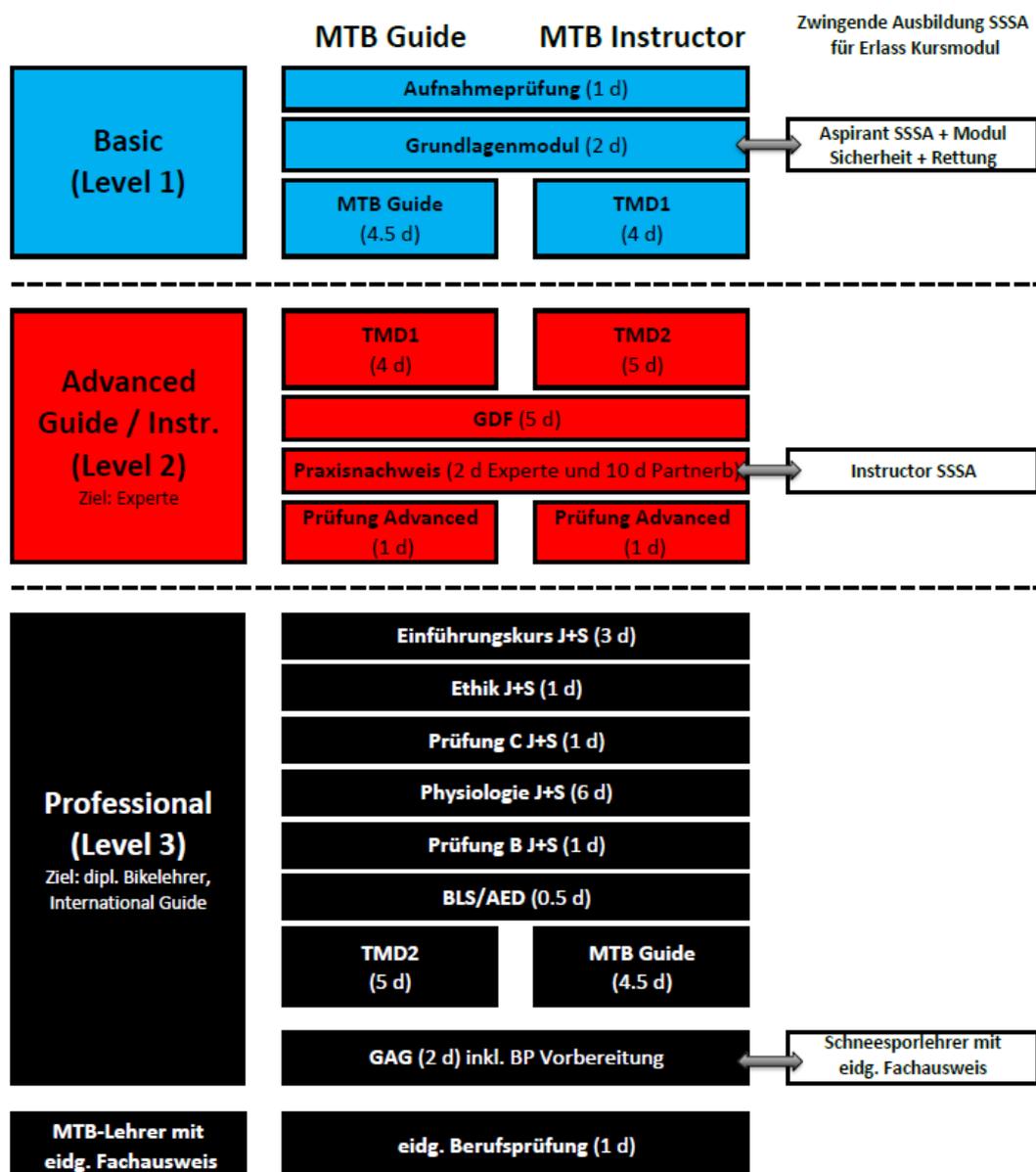
Swiss Cycling bietet einen umfassenden Lehrgang an, der Mountainbike-Guides zu «Swiss Cycling MTB Guides» ausbildet. Die Ausbildung dient dazu die Sicherheit, die Qualität und den Erlebnisfaktor von kommerziellen Mountainbike-Touren auf hohem Niveau zu sichern. Die Schwerpunkte der Ausbildung sind Tourenplanung und -vorbereitung, Erste Hilfe, Kartenlehre, Wetterkunde, Fahrtechnik, Gruppendynamik und Führung, Konfliktmanagement und Krisenintervention, Projektmanagement und Marketing. Für die Kursteilnehmer in Graubünden werden zusätzlich noch die Kantonalen Rahmenbedingungen vertieft behandelt.

2. Ausbildungsstruktur Swiss Cycling Guide

Seit 2018 ist die Ausbildung zweispurig aufgebaut. Man kann sich entweder zum Swiss Cycling MTB Guide oder zum MTB Instructor ausbilden. Ebenfalls seit 2018 ist die Ausbildung beruflich anerkannt. Hier abgebildet die verschiedenen Ausbildungsstrukturen.



Ausbildung Mountainbike Guides





Basic MTB Guide

Der Lehrgang zum Basic MTB Guide (Level 1) richtet sich an Personen, die sich ein umfangreiches Basiswissen im Guiding aneignen wollen. Um den Basic MTB Guide-Abschluss zu erreichen, müssen die Module Aufnahmeprüfung, Grundkurs, Abschlussprüfung (als Teil des Grundkurses) absolviert und bestanden werden.

Ein erfolgreicher Abschluss als Swiss Cycling Basic MTB Guide (Level 1) befähigt, selbständig Touren zu planen und durchzuführen. Ausserdem kann der Lehrgang MTB Guide fortgesetzt werden.

Advanced MTB Guide

Der Lehrgang zum Advanced MTB Guide (Level 2) richtet sich an Guides, welche ihr Fachwissen im Bereich Führung und Basis-Fahrtechnik vertiefen wollen und mehr Verantwortung über das reine Führen von Tagestouren hinaus übernehmen wollen. Um den Advanced MTB Guide-Abschluss zu erreichen, müssen die Vorgegebenen Module (TMD1, Gruppendynamik und Führung, Praxisnachweis und eine geprüfte Abschluss-Tagestour) absolviert und bestanden werden.

Ein erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs Advanced MTB Guide befähigt, selbständig Touren zu planen und durchzuführen sowie die MTB-Basistechniken zu vermitteln. Zudem befähigt ein erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs Advanced MTB Guide als Experte tätig zu sein. Der Titel Experte wird allerdings nur bei Bedarf und bei entsprechender Eignung vergeben.

Professional MTB Guide

Der Lehrgang zum Professional MTB Guide hat zum Ziel, komplette und professionelle Guides und Fahrtechniklehrer auszubilden, welche sowohl im Bereich der Tourenführung als auch im Bereich des Fahrtechnikunterrichts und der Jugendarbeit tätig sind. Als Professional MTB Guide werden zusätzliche J+S-Module wie auch die Module des Lehrgangs MTB Instructor besucht.

Die erfolgreiche Absolvierung aller notwendigen Module berechtigt zur Ablegung der eidg. Berufsprüfung als eidg. dipl. Bikelehrer.

Fachausweis/Berufsprüfung

Die eidgenössische Berufsprüfung sportartenlehrer.ch geben erfahrenen Sportartenlehrer/innen der angeschlossenen 17 Sportverbände und Berufsorganisationen des Sports die Möglichkeit, einen auf den Unterricht im Breitensport bezogenen eidgenössischen Fachausweis zu erwerben. Die eidgenössische Berufsprüfung besteht aus folgenden drei



Teilen. Praktische Prüfungslektion, Prüfungsarbeit inkl. Präsentation und Fachgespräch und einer theoretischen Fallstudie.

Ausführlichere Informationen zur Berufsprüfung finden sich auf www.sportartenlehrer.ch

Alle weiteren Details zur Ausbildung zum Swiss Cycling MTB Guide sind online verfügbar. (<http://swiss-cycling-guide.ch/>)

3. Weiterbildungsmodul E-Mountainbike

Im Zusammenhang mit dem Projekt graubündenE-MTB wurde in Graubünden, neben dem schon bestehenden Kurs in Magglingen, ein zweitägiger Weiterbildungskurs spezifisch für E-Mountainbike aufgesetzt. Um dem E-Mountainbike Boom stand halten zu können, sollen möglichst viele Guides aus Graubünden die Weiterbildung absolvieren. Um einen sicheren Umgang mit den E-Mountainbikes weiter geben zu können, werden im Kurs die Handhabung mit den E-Bikes, das Akku-Management, die spezifische Fahrtechnik und die aktuellen Gesetzesgrundlagen thematisiert und vermittelt. Ebenfalls wird die Tourenplanung, welche mit dem E-Bike im Vergleich mit herkömmlichen Mountainbikes neue Dimensionen annimmt, vertieft behandelt.

Für Swiss Cycling Guides, welche im Kanton Graubünden wohnhaft sind, werden die Ausbildungskosten für das Weiterbildungsmodul E-Mountainbike aktuell bis 2020 vollumfänglich vom kantonalen Projekt graubündenE-MTB übernommen. Mit diesem Angebot werden für die Bündner Bike Guides optimale Bedingungen geschaffen. Der Kantonale Beitrag kann nach bestätigter Teilnahme am Kurs beantragt werden. Für die Teilnahme am Kurs wird ein erfolgreicher Abschluss des TMD1 vorausgesetzt.

4. IG graubünden BIKE-GUIDE

Im Oktober 2016 wurde die Interessensgemeinschaft graubünden BIKE-GUIDE gegründet. Die IG konnte mit der Unterstützung verschiedener Partner-Bikeschulen aufgesetzt werden und hat verschiedene Zwecke, wie:

- die Netzwerke und den Austausch der Guides fördern
- Positionierung der Tätigkeiten und Vertretung der Interessen der Swiss Cycling Guides in Graubünden
- Info und Anlaufstelle für Partner und Gäste
- Förderung des Mountainbike-Sports im Tourismus und in der Szene
- Ausbildungsstandort in Graubünden fördern
- Initiierung und Mitarbeit sowie Umsetzung von Mountainbike Projekten im Kanton

Höchstes Ziel der IG ist es, den Stellenwert des Mountainbike Guides zu erhöhen.

<https://www.graubuendenbikeguide.ch>



5. Kontakte

Für weitere Informationen zur Ausbildung zum Swiss Cycling MTB Guide steht Ihnen der Ausbildungsleiter Maurice Rapin von Swiss Cycling zur Verfügung.

+41 31 359 72 93

mtbguide@swiss-cycling.ch

Für weitere Informationen zum Projekt graubündenE-MTB gibt die Projektleitung Auskunft.

Allegra Tourismus

Darco Cazin

darco@allegra-tourismus.ch